

Master-Studiengang Mathematik

Nebenfach Informatik

Der Prüfungsstoff muss dem Umfang von mindestens 12 SWS Lehrveranstaltungen aus dem Informatik-Hauptstudium entsprechen. Neben Lehrveranstaltungen aus dem Informatik-Hauptstudium kann auch *eine* der folgenden Informatik-Grundstudiumsveranstaltungen gewählt werden (die verbleibenden 6 SWS können dann nur aus dem Informatik-Hauptstudium gewählt werden):

- | | |
|---------------------------|---------|
| 1. Effiziente Algorithmen | (4V+2Ü) |
| 2. Informatik III | (4V+2Ü) |
| 3. Informatik IV | (4V+2Ü) |

Aus dem Informatik-Hauptstudium können Veranstaltungen z.B. aus den folgenden Informatik-Gebieten gewählt werden:

1. Bioinformatik
2. Datenbanksysteme
3. Medieninformatik
4. Programmiersprachen
5. Rechnernetze/Verteilte Systeme
6. Software-Engineering
7. Theoretische Informatik

Übungsstunden können auf den Umfang von 12 SWS nur angerechnet werden, wenn ein zugehöriger Übungsschein erworben wurde.

Es empfiehlt sich, die Zusammenstellung des Prüfungsstoffs frühzeitig mit dem in Aussicht genommenen Prüfer abzustimmen.

Leistungsnachweis:

1 Übungsschein zu einer der gewählten Vorlesungen

Anmerkung:

Veranstaltungen, die bereits im Rahmen eines anderen Studiums zum Vordiplom (bzw. in einem entsprechenden Teil eines Bachelor-Studiums) eingebracht wurden oder die zu solchen überwiegend inhaltsgleich sind, können nicht als Prüfungsstoff gewählt werden.

Masterprüfung: mündlich, ca. 30 Minuten (Sprache Englisch oder Deutsch)

Bemerkung: Die Vorlesungen werden in der Regel auf Deutsch gelesen.

LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT MÜNCHEN - Institut für Informatik –
Januar 2002